



Sektion Allgäu-Kempten des D. u. D. Alpenvereins

Jahresbericht für 1919.



Ehrentafel unserer gefallenen Mitglieder:

Bär Richard, Bankbevollmächtigter;
Ederlein Hans, Kaufmann;
Wittmann Oskar, Kaufmann;
Obermeier Johann, Lehrer;
Kerler Wilhelm, Kaufmann;
Weber Karl, Bankbeamter;
Aniser Joseph, Forstassistent;
Braun Theodor, Oberleutnant;
Herschmann Ludwig, Bankbeamter;
Kögl Wilhelm, Kaufmann;
Geybold Franz, Kaufmann;
Sturm Joseph, Obersekretär, Sptm. d. R.;
Wagenfeil Gustav, Zimmermeister;
Wind Anton, Lehramtskandidat, Lt. d. R.;
Bischof Joseph, Buchhändler;
Gries Eugen, Major;
Hanold Eugen, Bauführer;
Pfalzer Hermann, Bankbeamter;
Zengerle Richard, Buchhändler;
Düll Adolf, Kaufmann;
Raithel Ernst, Oberamtsrichter.

Ihnen blieb es erspart Deutschlands Schmach zu sehen.
Ihr Heldennut wird uns immer in dankbarer Erinnerung bleiben.

• Er sei auch unsere Hoffnung für die Zukunft!

Das Jahr der Friedensverhandlungen ist vorüber. Die Ketten, die der Feindverband unserm Volke anzulegen gedankt, waren noch nicht geschmiedet. Zügellosigkeit und Verschwendungssucht tobte sich rücksichtslos aus und störte auch den hehren Naturfrieden unserer Berge. Viele, die etwas ganz anderes als Erholung notwendig gehabt hätten, haben dem wahren Naturfreund den Aufenthalt in den Bergen vererbt. Unsere Hütten waren vielfach überfüllt und konnten manchem Bergfahrer, der abends ermüdet einkehrte, nur schlechte Unterkunft gewähren. Verpflegung und Beherbergung machten auch unseren Hüttenwirten viele Schwierigkeiten. Auf der Remptner Hütte haben sich 4084, auf der Rappenseehütte 3369, auf der Thannheimer Hütte 444 Besucher eingeschrieben.

Da Arbeitskräfte fehlten, konnten auch in diesem Jahre nur die allerdringlichsten Verbesserungen an den Wegen und Hütten vorgenommen werden. Doch wurde das älteste Bauwerk der Allgäuer Sektionen, der halbzerrfallene Stuibenspavillon, dank der Beihilfe unserer Schwestersektion Allgäu-Zinnenstadt auf Anregung und unter Leitung unseres Rechnungsführers Hengeler wieder hergestellt.

Die Zahl der Unglücksfälle in den Bergen war größer als je. Zwölfmal mußte unsere Rettungsstelle in Oberstdorf in Tätigkeit treten. In sieben Fällen konnte sie nur noch Tote bergen, in zwei Fällen Schwerverletzte retten. Stadtrat Klein-Nürnberg, der an den Seewänden verunglückt sein soll, wird heute noch vermisst. Freunde des am Krottenkopf verunglückten Professors Hänel-Stuttgart haben der Sektion 150 M übergeben mit der Bitte, alljährlich am Todestag das Grab mit Alpenblumen zu schmücken.

Dem Obmann der Rettungsstelle, Herrn Alois Fischer, und allen beteiligten Führern sei für ihr menschenfreundliches Bemühen herzlich gedankt.

Alle Oberstdorfer Führer sind aus dem Kriege heil zurückgekehrt. Als Führer wurde neu aufgestellt Rees Otto in Oberstdorf, als Führerasspirant Friedl Josef in Hinterhornbach. In Anbetracht der allgemeinen Teuerung wurde der Führertarif um 70% erhöht.

Die allgemeine Unsicherheit nötigte uns auch heuer wieder die Decken, Betten und Wäsche zu Tal zu schaffen. Die Winterräume der Hütten sind mit dem Alpenvereinschlüssel zugänglich, doch konnten nur geringe Holzvorräte beschafft werden.

Auf der Hauptversammlung in Nürnberg am 10. und 11. Oktober war die Sektion in dankenswerter Weise von den Herren Fabrikant Holzhausen-Lauf und Rektor Dent-Gunzenhausen vertreten.

Was das innere Vereinsleben anlangt, ist zu berichten, daß die Mitgliederzahl von 607 auf 747 gestiegen ist.

Für immer sind von uns gegangen:

Fleischhauer Hermann, Reichswehrmann in München;
Schachenmayer Hans, Kaufmann, hier;
von Hezel Ludwig, Generalleutnant, Böding;
Vogler Emil, Stadtkämmerer, hier;

Dr. Mayer Karl, Oberstabsarzt, hier;

Lunglmayer Alfred, Oberlandesgerichtsrat, München;

Erhard Hermann, Studienrat, München;

Denzler Friedrich, Fabrikdirektor, Neudorf.

Wir werden den Verstorbenen stets ein treues Andenken bewahren.

Das Silberne Edelweiß wurde verliehen unserem Ehrenmitgliede Herrn Oberstudienrat Förderreuther in Bayreuth und den Herren:

Abrell Heinrich, Privatier, hier;

Elhardt Oskar, Kommerzienrat, hier;

Gerbes Nikolaus, Konrektor in München;

Höfelmayr Karl, Kommerzienrat in Nib;

Merz Sigmund, Oberamtsrichter in Reckbrunn;

Schneher Wilhelm, Kaufmann, hier;

Dr. Strasser Aug., Justizrat, hier.

Am 13. Mai hielt Herr Amtsrichter Sohler einen Lichtbildervortrag über Mazedonien mit nahezu 100 eigenen Aufnahmen. Am 7. Oktober sprach Herr Rechtsrat Reilenberger, der sich viel um die geologische Erforschung der Umgegend bemüht, über „Die Zungenbecken des Iller- und Isar- und der Iller- und Isar- bei Reicholzried und Rempten“. Da die beiden ausgezeichneten Vorträge nicht den verdienten Besuch fanden, wurde von der Veranstaltung weiterer Vorträge abgesehen.

Unser zweiter Rechnungsführer, Herr Bögl, veranstaltete einige praktische Abende mit ziemlich guter Beteiligung.

Erfreulicher Weise gelang eine Vereinigung mit dem Skiflub. Derselbe ist der Sektion unter dem Namen „Skiflub Rempten, Sektion der Sektion Allgäu-Rempten des D. u. De. Alpenvereins“ angegliedert.

Den getroffenen Vereinbarungen hat die ordentliche Hauptversammlung, die am 4. März 1920 im „Stachus“ stattfand, zugestimmt.

In der gleichen Versammlung wurde auch die Rechnungsablage für 1919 und der Voranschlag für 1920 genehmigt und der Ausschuss ermächtigt zinslose Darlehen im Gesamtbetrage von 20 000 M für unaufschiebbare Verbesserungen der Hütten und Wege gegen Anteilscheine von mindestens 20 M aufzunehmen.

Als Rechnungsprüfer wurden wiedergewählt die Herren Otto Gent und Gg. Albrecht, als Ersatzmänner die Herren Schaulsen und Muzenhardt.

Als Ausschuss für 1920 wurden gewählt:

Prof. Janson, Vorsitzender und Führerreferent;

Bürgermeister Schrauth, 1. Schriftführer;

Stadtkassier Hengeler, 1. Rechnungsführer;

Bankdirektor Ahr, 2. Schriftführer;

Kaufmann Adolf Bögl, 2. Rechnungsführer (Sektionsbeiträge, An- und Abmeldungen);

Rektor Dr. Börlé, Alpine Jugendwanderung;

Oberlehrer Bösch, Sektionsbücherei;

Ludwig Deuringer, Direktor Muzenhardt, Oberamtsrichter Spengelin, Kaufmann Scharbach, Professor Weesemann als Beisitzer.

Rassenbericht des 1. Rechnungsführers für das Jahr 1919

Sektionskasse

Einnahmen:	Mark	Ausgaben:	Mark
Aus dem Vorjahre	876.60	Auf das Vorjahr	—
683 Beiträge von ordentlichen Mitgliedern zu 11 Mark	7513.—	Auf die Verwaltung:	
26 desgl. zu 8 Mark	208.—	Persönliche Ausgaben	125.90
10 desgl. von a. o. Mitgliedern zu 4 Mark	40.—	Sachliche Ausgaben	422.36
1 desgl. zu 39 Mark	39.—	683 Beiträge an die Hauptkasse zu 7 Mark	4781.—
Vereinszeichen	187.80	28 desgl. zu 4 Mark	112.—
Aus der Bewirtschaftung d. Hütten	7043.19	Vereinszeichen	180.—
Sonstige Einnahmen	1682.97	Sektionsbücherei	8.80
Zuschuß der Hauptkasse für Weg- und Hüttenbauten	—	Größere Bauvorhaben	—
		Unterhalt der Hütten und Einrichtung	837.07
		Hütten-Unterkunft	414.52
		Sonstige Ausgaben für Hütten	579.83
		Unterhalt der Wege	582.65
		Wegmarkierungen	76.—
		Schuldentilgung u. Verzinsung	7600.—
		Kosten für Führerwesen	231.30
		Verschiedene Ausgaben	1281.65
		Übertrag auf neue Rechnung	357.48
Summe der Einnahmen	17590.56	Summe der Ausgaben	17590.56

Voranschlag für das Jahr 1920

Einnahmen:	Mark	Ausgaben:	Mark
Kassabestand des Vorjahres	350.—	Auf das Vorjahr	77.—
Einnahmerrückstände	—	Auf die Verwaltung:	
680 Mitgliederbeiträge zu 11 Mk.	7480.—	Persönliche Ausgaben	220.—
25 desgl. zu 8 Mk.	200.—	Sachliche Ausgaben	750.—
10 desgl. zu 4 Mk.	40.—	680 Beiträge an die Hauptkasse zu 7 Mark	4760.—
1 desgl. zu 39 Mark	39.—	25 desgl. zu 4 Mark	100.—
Vereinszeichen	50.—	Vereinszeichen	90.—
Aus dem Hüttenbetrieb	6348.—	Sektionsbücherei	120.—
Sonstige Einnahmen	2071.—	Unterhalt der Hütten und Einrichtung	5695.—
Darlehen	1872.—	Hütten-Unterkunft	130.—
		Sonstige Ausgaben für Hütten	1000.—
		Weg-Unterhalt	2310.—
		Wegmarkierungen	345.—
		Schuldentilgung u. Verzinsung	250.—
		Kosten für Führerwesen	560.—
		Vorträge	222.—
		Versicherung der Arbeiter	100.—
		Verschiedenes	1542.—
		Für unvorhergesehene Ausgaben	229.—
Summe der Einnahmen	18500.—	Summe der Ausgaben	18500.—

Es wird dringend ersucht, Adressenänderungen sofort unserem 2. Rechnungsführer, Herrn Adolf Bögl, Salzstraße L 17, mitteilen zu wollen.